

Vereine stellen sich vor

Spaß und Abenteuer bei den Argonauten

Liebe Eltern und Großeltern! Haben Ihre Kinder bzw. Enkel in den Wintertagen nicht genug TV geschaut oder die Konsole „leergespielt“? Wie wäre es, die schöne Jahreszeit für Freizeitspaß im Freien zu nutzen! Gemeinsam mit Gleichaltrigen ... Hier gibt es in Dellbrück einen starken Verein, die Argonauten. Selbst sehen sie sich als eine Art moderne Pfadfinder, wobei – Spaß und Abenteuer finden bei ihnen längst nicht nur in Wald und Wiese, sondern auch auf dem Wasser statt. Wer glaubt, „Pfadfinderei“ hieße nur Spuren entdecken und sich von Beeren ernähren, der irrt. Es passiert viel viel mehr! Es sind ca. 100 Mitglieder ab 8 Jahren, die sich wöchentlich treffen und spannenden Aktionen in freier Natur aushecken: Geländespiele, Segeln, Kanu fahren, Stadt-Rallyes, Singen, Wissen erwerben über Knoten, Feuer, Erste Hilfe, Zeltbau und vieles mehr. Und da wären noch Sport (Fußball, Baseball u.s.w.), Gesellschaftsspiele, Bastel-

arbeiten, Singen, Handwerkliches – einfach alles wozu die Gruppe Lust hat. Gemeinsame Ausflüge führten die Argonauten bisher in deutsche Regionen und europäische Länder. So lernt man nicht nur die Welt kennen, sondern es werden auf spielerische Art Erfahrungen gesammelt, das Verantwortungs- und Selbstbewusstsein wird gefördert, Toleranz und Zuverlässigkeit kommen ins Spiel. Jungs und Mädels sollten sich einfach mal vornehmen bei einem der nächsten wöchentlichen Treffen vorbei zu schauen und sich über das Abenteuer „spannende Freizeitgestaltung“ informieren.

Andreas Roesch

Fotos: Mit frdl. Genehmigung der Argonauten



Lagerturm auf dem Sommerlager 2004 an der Mecklenburgischen Seenplatte



Spaß auf der Wiese, Wochenendfahrt 2005



Kanutour im Sommer 2006 in Frankreich

Alle, die jetzt so richtig Bock auf Spaß und Abenteuer bekommen haben und wissen möchten, wo und wann der nächste Argonauten-Abend stattfindet, sollten sich beim „Oberargonauten“ Fabian Beckmann melden.

Telefon: 02202/95 72 33 oder per

E-Mail unter: nc-beckmafa@netcologne.de



Quelle: Veedelsfenster Dellbrück & Holweide 01/2008